

87. Deutsche Fotomeisterschaft in Kaufbeuren  
46. Süddeutsche Fotomeisterschaft in Laupheim

## SüFo-Hattrick und Deutsche Vizemeisterschaft

js. Die Erfolgsstory der Blende 11 hat ein neues Kapitel aufgeschlagen: Nach mehreren Platzierungen unter den Top Ten bei Deutschen Fotomeisterschaften der vergangenen Jahre sind wir 2019 aus der Jurierung mit 20 Retinapunkten als neuer Deutscher Vizemeister der Vereine hervorgegangen. Hinter dem AKF Kaufbeuren (24 Punkte) hat sich die Blende zusammen mit den drittplatzierten German Photo Artists (19 Punkte) diesen Platz auf dem Siebertreppchen verdient.

Ausschlaggebend waren neben den erreichten Annahmen auch mehrere Auszeichnungen. Zwei Medaillen, je eine für Susanne Jung und Norbert Weber sowie je eine Urkunde für Andreas Knapp und Rainer Müller sorgten für das nötige Punktepolster, um so weit nach vorne zu kommen. Für Susanne bedeutete dieses gleichzeitig auch den 12. Platz in der Autoren-Gesamtwertung, Andreas Knapp belegt den 25. Rang.

In diesem Jahr wurde bei den Teilnehmern ein neuer Rekordwert erreicht: 1070 Autoren hatten Fotos zu dieser Meisterschaft eingereicht. 6354 Werke hatte die Jury zu bewerten, die sich aus den beiden Schweizern Daniel Brändli und Christian Koradi sowie den Saarlouisern Werner Richner und Stephan Langerwisch zusammensetzte.



Susanne Jung - Womanizer (Medaille)



Norbert Weber - Museum (Medaille)



Andreas Knapp - Anschluss 252 (Urkunde)

◀ Rainer Müller - Geborgenheit (Urkunde)

# Preisverleihung der DFM in Kaufbeuren

Am 14. September hatte der Deutsche Verband für Fotografie nach Kaufbeuren eingeladen, um die Ausstellung zur Deutschen Fotomeisterschaft zu eröffnen und die Siegerehrung der Preisträger vorzunehmen. Die Blende wurde vertreten durch Susi und Peter, zusätzlich war Joachim kurzfristig für die Samstagveranstaltungen angereist.

Am frühen Vormittag fand der obligatorische Bundesverbandstag statt. Aufgrund der kürzlichen Vorfälle rund um die Nord- und Süddeutschen Fotomeisterschaften, die zuvor schon in den Internetforen heiß diskutiert wurden, waren erstaunlich viele DVF'ler nach Bayern gekommen. Das Präsidium konnte die Umstände aufklären und kündigte Neuerungen an, um zukünftig den reibungslosen Ablauf anzustreben. Da der lange „Ehrungs-marathon“ zuvor viel Zeit verschlang, wurde die Diskussion darüber jedoch nach einigen Beiträgen abgewürgt, es wären sicher

gerne noch einige Meinungen mehr vorgetragen worden. Ich fand es sehr unglücklich, die notwendigen Neuperspektiven des Verbandes aufgrund einer nahen Mittagspause nicht weiter aufzuarbeiten.

Um 14 Uhr fand die Preisverleihung dieser Deutschen Meisterschaft statt. Alle Gewinner wurden mit ihren Bildern vorgestellt und durften ihre Auszeichnung entgegennehmen, auch der Pokal für den 2. Platz in der Clubwertung wurde der Blende 11 überreicht. Ebenfalls wurde leider auch hier das Blende-Gruppenfoto zum Schluss wegen des engen Zeitplans verwehrt - das war schade, denn alle anderen Teams wurden für das DVF-Journal portraitiert, nur ein Gesamtfoto aller Geehrten wurde erstellt.

Zum Abschluss traf man sich im Stadtmuseum, um die ausgestellten Bilder zu betrachten, die eine Medaille oder Urkunde erhalten hatten.



Das Gruppenfoto aller anwesenden Preisträger der Deutschen Fotomeisterschaft 2019 in Kaufbeuren



Susi mit Ihrem neuen Titel „Meister der DVF“



Die Ausstellung der Siegerbilder im Stadtmuseum Kaufbeuren. Die Werke waren sauber gedruckt und schön präsentiert, die Fotos täuschen jedoch, was die Beleuchtung im Museum betrifft. Es hätte ein gutes Stück Raumhelligkeit mehr sein können



# Zum 3. Mal SüFo-Sieger in Folge

Bei der Süddeutschen Fotomeisterschaft in Laupheim hat die Blende 11 einen lupenreinen Hatrick hingelegt. Nach Dresden 2017 und Stöffelpark 2018 ist es die dritte SüFo-Meisterschaft in Folge. Nur wenige Clubs in Deutschland kennen dieses Gefühl aus eigener Erfahrung.

Wieder mit großen Vorsprung konnten wir mit unseren Bildern die restlichen Vereine hinter uns lassen. In diesem Jahr waren es gleich zwei Vereine aus unserem kleinen Bundesland Saarland, die gemeinsam auf dem Treppchen stehen.

11 Annahmen und je eine Urkunde für Susanne Jung und Rainer Müller legten den Grundstein für diesen Erfolg, mit dem wir uns gegen z.T. sehr viel mitgliederstärkere Vereine durchsetzten.

Neben dem Gesamtsieg in der Clubwertung fand sich Rainer bei den Einzelautoren auf dem 3. Platz wieder, Peter Jung belegte Platz 5.

Das Saarland, das diesen Wettbewerb zum wiederholten Male dominierte, hatte mit 41 Teilnehmern noch nicht einmal den größten Landesverband gestellt, denn Bayern hatte mit 107 Teilnehmern ein weitaus größeres Teilnehmerfeld. Diesen Vorteil konnte man aber nicht in Platzierungen ummünzen, denn nur diese bekamen dann auch Punkte, die gewertet wurden. Das bedeutet aber auch, dass pro Sparte 182 Fotos von der Jury aus dem Wettbewerb herausgewählt wurden. Die Preisverleihung ist für den November im bayrischen Laupheim vorgesehen. Mehr Infos folgen.



Susanne Jung - Überkreuz

## Clubwertung

1	Fotogruppe Blende 11 Saar	134 Punkte
2	Fotoclub Tele Freisen	91 Punkte
3	Fotoclub Völklingen	74 Punkte
4	Fotogruppe Bickenbach	53 Punkte



Rainer Müller - Paris

## Annahmen der Blende 11

Rainer Müller	Paris (Urkunde) Geborgenheit
Susanne Jung	Überkreuz (Urkunde)
Peter Jung	Sekretär Fassade Engelhaardthaus
Klaus Wessela	Die Richtung stimmt Seascape
Andreas Knapp	Anschluss 252 Ink in Water 30
Steffen Jung	Herr K
Joachim Schmitt	Querläufer

# Blende al dente

## Kochen und Fotografieren bei Gerhard

Am 27. Februar 2019 war es wieder soweit:

Zum 2. mal waren einige Blender an diesem verregneten Sonntag bei Gerhard und seiner lieben Frau Elke, zu einem Fotoevent der besonderen Art eingeladen!

Diese wunderbare Gelegenheit, auch bei miesem Wetter zu fotografieren, sich zu treffen und auszutauschen wurde dankend angenommen. Somit machten sich sechs Blender, ausgestattet mit Fotoausrüstung, guter Laune und natürlich Vorfreude und Hunger auf das bevorstehende Festmahl, auf den Weg nach Saarbrücken.

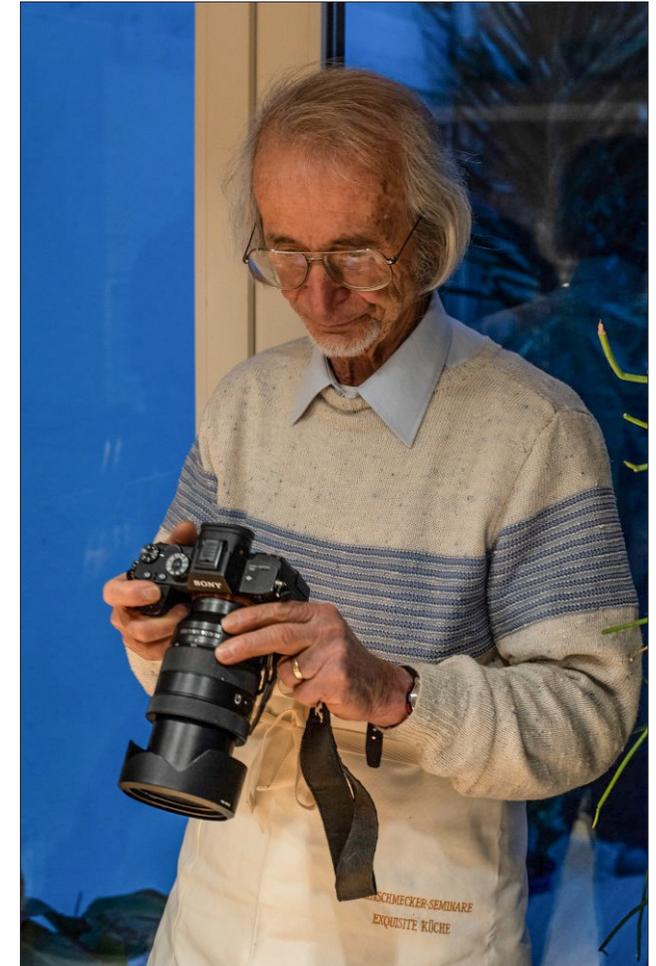
Nach einer herzlichen Begrüßung wurde uns ein leckerer Cremant angeboten und Gerhard stellte uns seinen Menüplan vor. Besonders bedankte er sich bei Klaus, der ihm unter vollem Körpereinsatz bei der Besorgung der Zutaten half J



Nun wurden die Aufgaben verteilt und nachdem unsere Köche mit tollen Schürzen geschmückt wurden bewegten wir uns in Richtung Küche. Mit Hingabe und geübten Händen wurde geschneidelt, gebruzzelt, garniert was das Zeug hält. Natürlich gaben die besonderen Schürzen ein „Sterne“- Gefühl. In lustiger Gesellschaft macht es einfach einen Riesenspaß ein köstliches Mahl zu zaubern.



Während sich die Einen in der Küche nützlich machten, trieben sich Andere im Haus herum. Vor diesen „Linsen“ war nichts sicher! Die Blenderaugen sahen ALLES und davon gab es viel! Da Elke schon vorab ganz liebevoll den Tisch gedeckt hatte, konnten insgesamt acht Leute Platz nehmen um sich die Vorspeise munden zu lassen. Omega3 sorgte dafür, dass wir wieder zu Kräften kamen.



Nach angeregter Unterhaltung ging es aber wieder ab in die Küche.

Der Knödelteig wartete darauf geformt zu werden. Kein Problem für die Blendermänner! Super wie die das drauf haben! Während die Ente im Ofen bruzzelte wurden die Kastanien und das Rotkraut unter kreativen Händen zubereitet.

Dieser Duft !!! hmmmh einfach himmlisch !!! Wie an Weihnachten !!!



Als alles sorgfältig auf den Tellern angerichtet war, denn bekanntlich isst das Auge ja mit, ließen wir uns glücklich und zufrieden am Tisch nieder um das tolle Menü und den herrlichen Wein mit allen Sinnen zu genießen ! Natürlich wurde sich dabei angeregt unterhalten, viel gelacht und gefachsimpelt. Diese Pause konnten wir gut gebrauchen, denn nun kam das Schönste an die Reihe! Das Dessert !!!

Eis mit heißen Himbeeren und Kakao-Knusper ! Ein Traum zum Dahinschmelzen !!!

Danach genossen wir noch die gemeinsame Zeit mit interessanten Gesprächen.



Doch leider hat alles mal ein Ende. Langsam verabschiedeten wir uns von unseren tollen Gastgeber.

DANKE Elke und Gerhard !!! DANKE, dass ihr uns Euer Haus und Küche zur Verfügung gestellt habt !!! DANKE für das Chaos das wir euch hinterlassen durften !!!

Bis zum nächsten Ma“h“l (Text: Theresia Müller)

## Erfolg in Zingst

# Emotions

Einen großen Erfolg konnte Rainer bei einem Fotowettbewerb erringen, welcher von der Firma Olympus ausgeschrieben wurde. „Emotions“ war der Titel, der ein wenig Spielraum in der Interpretation ließ und dennoch fotografisch reizvoll war.

Über 1000 Bilder wurden eingereicht und Rainers Foto „Mother“ landete auf dem 3. Platz. Verbunden damit war ein ansehnlicher Sachpreis und die Einladung zur Vernissage auf dem im Mai stattfindenden Umweltfotofestival »horizonte zingst 2019«, auf dem die besten 40 Bilder im Steigenberger Strandhotel ausgestellt waren. Viele positive Eindrücke konnte er bei der Rückkehr berichten, was sowohl den Ablauf und die Angebote des Festival selbst betraf als auch die intensive Betreuung der Wettbewerbsteilnehmer durch Olympus.

Rainer hatte es neben seinem Siegerbild mit einem weiteren Foto in die Ausstellung geschafft, auch Joachim war mit einem Beitrag in Zingst vertreten.



## Ausstellung

# Paare

Paare lautete der Titel einer Ausstellung der Fotogruppe Blende 11 Saar in der Kassenärztlichen Vereinigung. Damit gemeint waren Bildpaare, denn jeder unserer 12 Aussteller präsentierte 2 Fotos, die in thematischer oder grafischer Korrespondenz zueinanderstanden.

Es war jedem freigestellt, wie er sich dieser Vorgabe nähern wollte und so wurden dem Betrachter eine große Variation an fotografischen Themen präsentiert. Klassische Portraits von Menschen und Tieren und abstrakte grafische Kompositionen, aktuelle Architektur und vergangene Lostplaces, unberührte Natur und einfallsreich komponierte Montagen: Viele Stilrichtungen waren vertreten und demonstrierten die künstlerischen Interessen der Fotogruppe. Die Besucher der Kassenärztlichen Vereinigung fanden lobende Worte für die Qualität der ausgestellten Werke, die im lichtdurchfluteten Eingangsbereich unter optimalen Bedingungen gezeigt werden konnten.



Die Initiative dazu war Gerhard zu verdanken, der durch seine beruflichen Kontakte diese Ausstellung in die Wege leitete. Auch seitens der Kassenärztlichen Vereinigung hatte man alles getan, ein gutes Umfeld für die Präsentation der Fotos anzubieten. Bei unserem Eintreffen zum Aufbau standen die weißen transluzenten Stellwände bereits, genügend Hängeschnüre standen zur Verfügung. Vielen Dank an die KV, vor allem Frau Kerstin Kaiser als Ansprechpartnerin!



# Ausstellung „Wasser - geheimnisvoll und schön, Fluch und Segen“

Unsere 2. Ausstellung des Jahres 2019 fand in den Räumen der Ärztekammer Saarbrücken statt. Die Fotos zum Thema waren schon Monate zuvor gesichtet worden, was sich als Glücksfall herausstellte, denn die zur Verfügung stehende Zeit der Ausstellungsvorbereitung konzentrierte sich letztendlich auf die letzten 4 Wochen.



Unser Club-Portfolio wurde aktualisiert, denn es sollte während der Dauer der Ausstellung offen ausliegen, um für interessierte Besucher weitere Informationen über die Blende 11 zu bieten. Auch die ausgehängte Info-Tafel mit den Eckdaten des Clublebens musste neu angefertigt werden, da sowohl mit Thomas Lief ein weiterer Blender hingekommen war als auch mit den erfreulichen Ergebnissen der Süddeutschen und Deutschen Fotomeisterschaft die Erfolgsliste auf den neuesten Stand gebracht werden musste.

Die Suche nach einem Laudator gestaltete sich erst schwierig. Für die bereits gefundene und zugesagte Referentin eines Saarbrücker Wasserdienstleisters

musste eine weitere Lösung gefunden werden. Durch sich hinziehende Koordination mit der Referentin und Kontaktschwierigkeiten zu ihr gelangten wir in Terminnot, so dass wir Gerhards Vorschlag aufgriffen, den Biologen Dr. Manfred Thomé anzufragen. Trotz der Kürze der noch verbliebenen Vorbereitungszeit fand er sich spontan bereit, bei der Vernissage zu den Besuchern zu sprechen.

Der Laudator machte seine Sache gut. Informative Inhalte über physikalische und chemische Eigenheiten gemischt mit Ausführungen über die Notwendigkeit des Wassers für das Leben waren der Inhalt seines Vortrages. Eingestreut waren auch kleine humoristische Bemerkungen, die zum Schmunzeln anregten.



Bemerkenswert war weiterhin, dass Dr. Thomé frei referierte, was aber auch zur Konsequenz hat, dass wir hier im Blende11-Magazin seine Rede nicht wiedergeben können.





Zuvor hatte der Präsident der Ärztekammer Dr. Josef Mischo die Besucher der Vernissage in seinem Hause begrüßt und auch einige Aspekte angesprochen, in wie weit das Dreieck Medizin-Mensch-Wasser zusammenspielt. Zum Abschluss erläuterte Joachim die fotografische Motivation, Wasser als Fotomotiv zu sehen. Seinen Vortrag kann man auf den folgenden Seiten nachlesen.



Bemerkenswert war und schade ist, dass die Vernissage vom Bereich der saarländischen DVF-Clubs nicht wahrgenommen wurde. Die Gründe sind unbekannt. Trotz rechtzeitiger Einladung und entsprechender Veröffentlichung in den Online-Fachmedien war nicht ein einziger Vertreter der Saarvereine anwesend, wohl aber dafür 3 Fotofreunde, welche früher einmal verschiedenen Saarclubs angehörten. Für ihr Kommen sei ihnen hier an dieser Stelle extra gedankt. Der größte Teil der Gäste kam aus dem persönlichen Umfeld der Blender, wir haben uns über jeden einzelnen Besucher gefreut.

# Rede von Joachim

Herr Dr. Mischo,  
Herr Dr. Thomé,  
meine Damen und Herren,  
liebe Fotofreunde,

ich begrüße Sie zu unserer neuen Ausstellung hier in der Ärztekammer des Saarlandes. Wir freuen uns, dass man uns bereits zum zweiten Mal hier ausstellen lässt und bedanken uns recht herzlich bei Dr. Mischo sowie Frau Blank und Herrn Hoffmann als unsere Ansprechpartner. Dank geht auch an Dr. Gerhard Grimm, der die Kontakte hier geknüpft hat.

***Walle! Walle manche Strecke,  
daß, zum Zwecke, Wasser fließe  
und mit reichem, vollem Schwall  
zu dem Bade sich ergieße.***

und weiter hinten findet sich:

***Herr, die Not ist groß!  
Die ich rief, die Geister  
werd ich nun nicht los.***



Wasser hat viele Gesichter. Das wissen die Menschen nicht erst seit Goethe, obgleich der es rhetorisch besser in Form zu bringen wusste.

Das helle, freundliche, lebensspendende Gesicht haben wir in der Laudatio von Dr. Thomé bereits kennengelernt. Wasser hat auf der anderen Seite aber auch ein dunkles Gesicht, sei es dadurch, dass es zu wenig oder zu viel davon gibt. Das ergibt - geschickt gemacht - zwar spektakuläre Bilder, trotzdem haben wir diesen negativen Touch in unserer Bildauswahl nur zurückhaltend dargestellt.

Wasser hat aber auch ein symbolisches Gesicht: In der Bibel wird mit Wasser erschaffen, getauft und geweiht, aber auf der anderen Seite im Roten Meer auch mit Wasser bestraft. Es steht als Symbol des Lebens, der Lebenskraft, der Erneuerung und der Reinigung. In den Weltregionen ist das Wasser oft heilig und heilend und steht häufig für eine geheimnisvolle Lebenskraft.

Heraklit sagte (frei zitiert): „Man kann nicht zwei Mal in denselben Fluss steigen. Sowohl der Fluss als auch wir sind beim zweiten Mal nicht mehr dieselben“. Diese Wandelbarkeit, diese Bandbreite über Vorkommen, Aussehen und Funktion macht das Wasser für uns Fotografen attraktiv. Es ist darüber hinaus einer der wenigen Stoffe, der natürlich in allen 3 Aggregatzuständen auftritt. Auch das haben wir uns für diese Ausstellung zunutze gemacht.

Seit einem Jahr befindet sich das Thema auf unserer Agenda, die Vielgestaltigkeit des Wassers sichtbar zu machen. Wir haben Fotos geschaffen, die diesen Urstoff zeigen als Ereignis, Sehnsuchtsort, Bedingung allen Lebens, Gefahr und Bedrohung. Wir haben dokumentiert, wir haben interpretiert und wir haben abstrahiert: Dennoch können wir Ihnen heute Abend nur einen Teil der Bandbreite zeigen.



Wasser fließt, es spritzt, es schäumt, manchmal schießt es kraftvoll durch den Raum und manchmal quillt es nur bedächtig langsam irgendwoher hervor, es spiegelt im stillen Bergsee, Schnee und Eis verändern ganze Landschaften, Wasser steigt als Nebel empor und fällt als Regen zurück zur Erde und damit sind wir wieder - Heinz Erhard hätte sicher bei diesem semantischen Röselsprung gezwinkert - zurück bei Heraklit: „Alles ist im Fluss!“ Deswegen lässt sich eine Vollständigkeit wegen der Komplexität der Zusammenhänge und des Zeitablaufs nicht erreichen.

Fotografie unterscheidet sich in wesentlichen Punkten vom menschlichen Sehen: Auge geht nur in Echtzeit, es kann weder das Licht ansammeln noch Momente abspeichern. Höchstens das Gehirn kann Momente für eine Zeit bewahren und dort spielt die Subjektivität des Sehens der Objektivität der Situation oft Streiche.

Die Kamera jedoch kann Szenen durch ultrakurze Belichtungszeiten einfrieren und bewahren, die man selbst als Fotograf in situ kaum wahrgenommen hat (wie z.B. das Loch im Wasser, welches das Paddel beim Kanufahren in die Saar schlug. Jeder noch so schnell fliegende Tropfen ist knackscharf erkennbar.) Die Kamera kann durch lange Belichtungszeiten Licht bis zum erforderlichen Maß sammeln. In dieser Zeit visualisieren sich komplexe Bewegungsphasen (z.B. die verwischten Fließspuren an den Wasserfällen. Sie erinnern eher an duftige Watte als an Wasser).

Kurze Belichtungszeiten wohl eher nicht, aber lange Belichtungszeiten sind bereits Interpretation, weil sich der langsame Fluss der Bewegung so nicht von Auge und Gehirn auflösen lässt und dieses erst einmal andersartig erscheint.

Ein ganz anderes Thema ist die Bildkomposition, wie sie uns von Susanne Jung meisterhaft präsentiert wird. Einzelne fotografierte Bildelemente werden geschickt zu neuen Szenen zusammengesetzt und erzählen fotorealistische Träume. Manchmal sind sie so geschickt, dass sich Realität und Fiktion so nahekommen, dass eine Grenze nur schwer festzulegen ist.

Gleichgültig wo und mit welcher Technik ein Foto entstanden ist, wichtig ist nur eines: Die emotionale Wirkung des Bildes auf den Betrachter. Seien Sie nicht zu hart gegen sich, wenn Sie bei einem Teil der Fotos erst mal nicht rauskriegen, was Sie eigentlich sehen.



Denken Sie mit dem Gefühl und ausnahmsweise mal nicht rational. Lassen Sie sich von der Magie der Werke einfangen. Wenn Sie danach immer noch wissen wollen, was das für ein Motiv ist, ob es real daherkommt, einfach nur auf den Kopf steht oder komplette Fiktion ist: Fragen Sie uns. Alle Aussteller sind anwesend und freuen sich auf den Dialog.

Meine Damen und Herren, ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Betrachten der Bilder!

Joachim Schmitt





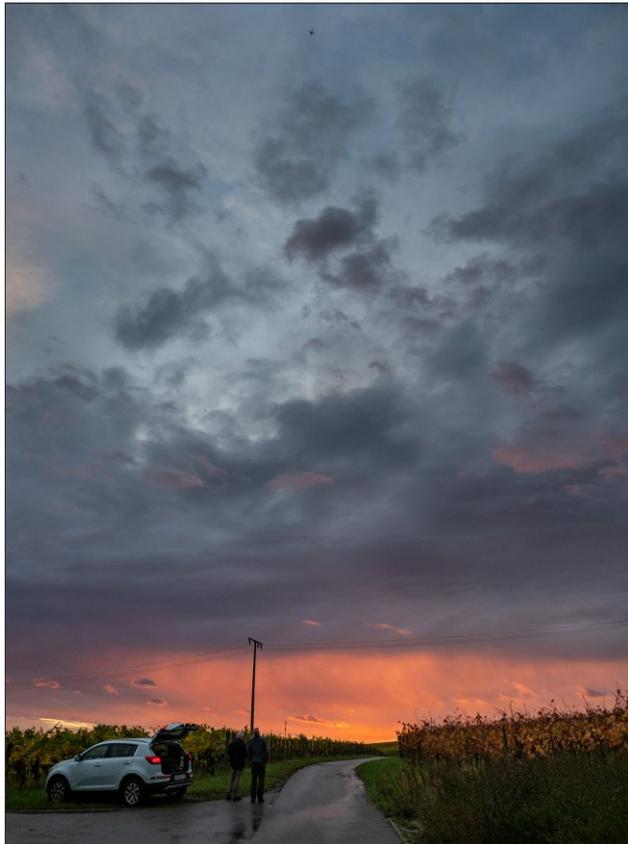
## Aufbau der Ausstellung





# Fototour zu den Gertelbacher Wasserfällen

Auf Anregung von Andreas wurden die Gertelbacher Wasserfälle das Ziel einer Blende 11-Fototour. Rainer und Joachim komplettierten die kleine Truppe. Früh morgens um 7 Uhr starteten wir am 20. Oktober bei erst strömendem Regen in den Schwarzwald. Einen ersten ungeplanten Zwischenstop machten wir kurz vor Landau, als die Sonne am Horizont aufging. Von einem schnell erreichten erhöhten Standpunkt in den Weinbergen konservierten Kameras und Drohne die herrlichen Farben in blau und rot an diesem Morgen.



Während es zuhause im Saarland unaufhörlich weiterregnete, war bei uns die Sonne über den ganzen Tag unser Begleiter und bestätigte die Wettervorhersage für unser Ziel. Nach einem notwendigen Umweg wegen der Sperrung der Rheinbrücke in Karlsruhe erreichten wir erst gegen 9:30 Uhr den Parkplatz.



Durch die Regenfälle der zurückliegenden Tage führte der Gertelbach ausreichend Wasser. Im fotografisch interessantesten Teil des letzten Kilometers seines Laufs stürzt er in vielen Teilstufen über 300 Höhenmetern hinab, bevor er unten in den Wiedenbach mündet. Der Aufstieg führt über Stock und Stein, ist zum Teil steil und recht glitschig. Durch die Vielzahl der Fotopausen war jedoch von dieser Anstrengung nur sehr wenig zu spüren und wir investierten mehrere Stunden in diese vergleichsweise kurze Strecke, bis alle Motive im Kasten waren. Etwas schwieriger gestaltete sich der Abstieg wegen der rutschigen Wege und der verwinkelten Natursteintreppen. Sogar



eine wackelige „Hängebrücke“ musste dabei überquert werden, bis wir kurz vor 16 Uhr wieder am Auto zur Rückfahrt gelangt waren.

# SüFo- Ausflug nach Laupheim

Die diesjährige Süddeutsche Fotomeisterschaft wurde in Laupheim ausgerichtet. Natürlich musste die Blende 11 als Sieger vor Ort vertreten sein, um den Siegerpokal entgegenzunehmen. Gerhard, Rainer und Joachim - es waren leider nur 3 Leute - machten sich am 16. November auf den Weg zur Vernissage.

Wie bei den beiden SüFo-Siegen zuvor hatte Gerhard die Buchung übernommen, auch in diesem Jahr war ihm mit dem Schützen in Laupheim eine gute Wahl gelungen - vielen Dank! Nach 3 Stunden Fahrt - Laupheim liegt südwestlich von Ulm - erreichten wir unser Hotel, checkten ein und genossen einen kurzen Imbiss.



Gegen 13 Uhr gings dann weiter zum Schloss Großlaupheim ins „Museum zur Geschichte von Christen und Juden“. Es erinnert daran, dass in der Stadt in der Zeit vom 19. Jahrhundert bis 1942 die größte jüdische Gemeinde in Württemberg ansässig war und wird Symbol der Aussöhnung zwischen beiden Religionen gesehen.



Gerhard im Gespräch mit den Fotokollegen aus Völklingen, denn vor dem offiziellen Teil bestand die Möglichkeit, sich die angenommenen Werke bereits anzusehen. Sie waren im Obergeschoss des Gebäudes gut präsentiert und ausgeleuchtet.



Im Gedanken, dass es sich bei einer SüFo-Vernissage um eine Veranstaltung handelt, bei der Fotografen aus halb Deutschland teilgenommen hatten, waren vergleichsweise nur wenige Besucher gekommen. Das merkte man auch später bei der Übergabe der Preise, denn der Landesvorsitzende Baden-Württembergs Wolfgang Exler rief viele Namen und sogar Fotoclubs auf, die enttäuschenderweise nicht anwesend waren.



Rainer holte sich seine Urkunde ab, die er für seinen 4. Platz in der Kategorie Schwarzweiß gewonnen hatte und blieb gleich vorne, um für den 3. Platz in der Gesamtwertung geehrt zu werden.



Auf den Fotos sieht man den Landesvorsitzenden aus Baden-Württemberg Wolfgang Exler mit der schwarz-rot-goldenen Krawatte und Maximilian Lindner im hellen Hemd in seiner Funktion als Vorsitzender des Laupheimer Fotokreises. Zuvor hatten der Leiter des Museums Dr. Michael Niemitz und die 1. Bürgermeisterin Eva-Britta Wind Grußworte an die Besucher gerichtet.



Ein Gruppenfoto der Blende-Vertreter als SüFo-Sieger und ein Gesamtfoto aller Preisträger wurden geschossen für die Veröffentlichungen im Internet und im DVF-Journals. Ein kleiner Gedankenaustausch mit den Saar-Fotokollegen rundete die Feier ab.

Nach der Vernissage besichtigten wir noch die Außenanlagen des Schlosses und die Innenstadt Laupheims. Eingeschoben wurde ein heißer Kaffee zum Händewärmen und nach ein paar Fotos in der blauen Stunde ging's zurück zum Hotel. Ein wenig frisch machen und das Abendessen im hoteleigenen Restaurant beschlossen den ersten Tag.



Am Sonntag ging es nach dem Frühstück nach Ulm. Es regnete nicht, trotzdem war das Wetter nicht so doll - es war kalt, neblig, windig und die Straßen feucht. Für's Fotografieren war das allerdings kein Nachteil. Das Ulmer Fischerviertel beherbergt unzählige charismatische Fachwerkhäuser. Senkrecht-Lot und Wasserwaage waren den damaligen Baumeistern wohl nicht immer zur Hand, was man beispielsweise am „Schiefen Haus“ besonders gut erkennen kann. Heute ist darin ein Hotel untergebracht. Darüber hinaus durchziehen viele kleine Wasserläufe das Altstadtviertel und geben mit der steinernen Brücke und den Wasserrädern ein sehr idyllisches Bild.



Die Drei mit dem Fotoapparat: Eingehüllt in dicken Jacken auf der Suche nach Motiven.

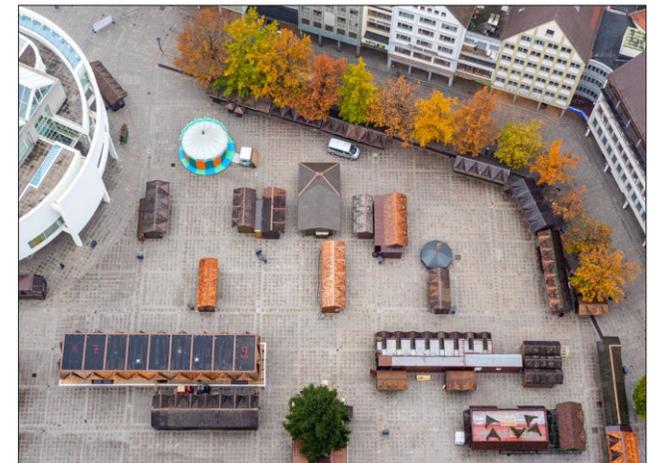
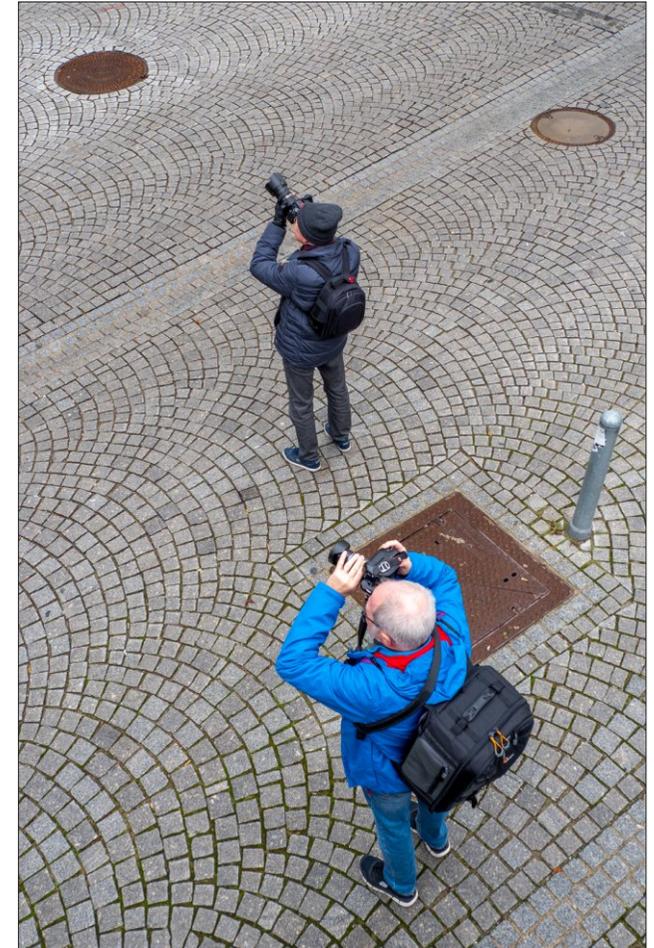


Abschluss war der Besuch des Ulmer Münsters. Allein der Innenraum ist schon sehenswert, das Highlight ist der jedoch der mit 161 Metern welthöchste Kirchturm. Gemeinsam stiegen wir die Stufen hinauf zur Aussichtsstelle, von der man einen hervorragende Sicht auf den Münsterplatz und die Stadt hat.



Rainer und Joachim ließen es sich dann nicht nehmen, auch die höchste Stelle des Turm zu besteigen. 768 Stufen lagen nun unter ihnen und zum Schluss war der Aufstieg abenteuerlich eng, besonders wenn man mit Fotorucksack unterwegs ist und andere Personen entgegenkommen. Nur unter Vollkontakt ist ein Aneinandervorbeikommen in der sehr steilen und kaum 80 cm breiten Treppenstiege möglich.

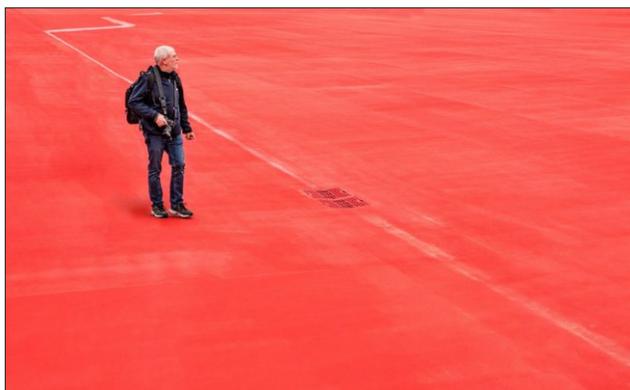
Auf die Geduldsprobe wurde die Heimfahrt gestellt, denn verloren wir etwa 90 Minuten im Stau, so dass wir erst um 20 Uhr wieder zurück waren.



## Interessante Touren 2019



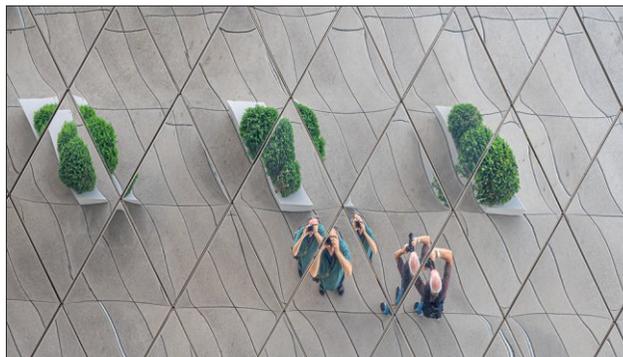
Schlammfußball in Gesaubach - Susanne, Peter, Gerhard und Joachim (neben anderen saarländischen Fotofreunden)



Carreau Wendel - Rainer und Joachim



Pfingstsportfest Rehlingen - Theresia, Rainer und Joachim



Stuttgart Porschemuseum, Kunstmuseum - Rainer und Joachim



Gertelbacher Wasserfälle - Andreas, Rainer und Joachim



Sonnenaufgang und Morgennebel auf dem Hohenberg:  
Klaus, Andreas und Joachim

## Ausstellungen 2019

### **Kunst in der Mensa**

mit Carsten Schröder

10. Januar - 8. Februar 2019

Mensa der Universität Homburg

### **Olympus-Ausstellung „Emotions“**

Ausstellung der Siegerbilder mit Rainer Müller und Joachim Schmitt

Umweltfotofestival „horizonte zingst“

25. Mai - 17. Juni 2019

Steigenberger Strandhotel

### **„Paare“**

Blende 11 - Ausstellung mit allen Mitgliedern

12. Juni - 3. Juli 2019

Kassenärztliche Vereinigung Saarbrücken

### **„Reise nach Rajasthan“**

Carsten Schröder

30. Juni - 25. August 2019

Kleintierstall der Johann-Adams-Mühle in Theley

### **„Wasser - geheimnisvoll und schön, Fluch und Segen“**

Blende 11 - Ausstellung mit allen Mitgliedern

4. September - 3. Dezember 2019

Ärztekammer Saarbrücken

### **„Architektur - Visuelle Fundstücke“**

Norbert Weber

15. - 29. September 2019

Kulturhalle Waldmohr

fotogruppe  
**blende 11**

# FIAP Club's World Cup 2019

Auch 2019 hat sich die Blende 11 bei der Weltmeisterschaft der Fotoclubs beteiligt. Am Austragemodus hat sich nichts verändert, es werden 20 Fotos eingesandt mit einem Maximum von 2 Bildern pro Autor.

Insgesamt erzielten die Blender 11 Annahmen, die sich wie folgt verteilen:

Susanne Jung	Fährmann
Anna Kohl	Liebe Seebrücke
Thomas Lief	Der Bootssteg
Rainer Müller	Blick nach draussen Pink Flower
Joachim Schmitt	Schlammfußball 03
Carsten Schröder	Montmartre

Unter den Awards (Medaillen und Urkunden) war leider keines unserer Werke vertreten.

In der Clubwertung belegte die Blende Platz 74 von 207 teilnehmenden Vereinen aus aller Welt, wurde damit bester deutscher Club und haben so unseren Platz der letzten Jahre am Ende des besseren Drittels in der Gesamtrangfolge bestätigt. Relativiert wird diese Platzierung jedoch durch den Umstand dass daneben mit dem Fotokreis Schwanfeld (92. Platz), der Photographischen Gesellschaft Lübeck (131. Platz) und dem Fotoclub Würzburg (146. Platz) nur 4 deutsche Clubs im Teilnehmerfeld vertreten waren, weitere Top-Clubs z.B. aus dem Bereich der DFM hatten sich bei diesem Contest nicht engagiert.

# VÖAF / DVF Collections Circuit

Mittlerweile zum 15. Mal wurde in Österreich der International Collections Circuit ausgeschrieben. Im Zuge der vereinbarten tieferen Kooperation zwischen dem österreichischen Fotoverband VÖAV und dem DVF war der traditionelle Wettbewerbs in diesem Jahr für Teilnehmer aus Deutschland geöffnet. Je zwei Jurierungen in beiden Ländern wurden vereinbart.

Es ist ein Printwettbewerb, bei dem ausschließlich Serien zugelassen sind, die aus 4 Werken jeweils im Format 30x40 cm bestehen. Eine Themenvorgabe gibt es nicht, jedoch müssen die Fotos innerhalb der Serie einen thematischen oder formalen Zusammenhang aufweisen.

Aus dem Bereich der saarländischen Verbandsszene beteiligten sich nur die beiden Blender Susanne Jung und Joachim Schmitt. Sie schickten jeweils die Maximalzahl von 3 Serien ins Rennen.

Ursprünglich war kurz nach dem Einsendeschluss im Mai die Jurierung geplant mit Bekanntgabe der Ergebnisse im Juni, aufgrund nicht näher bekannter Umstände beim Organisator trafen jedoch sich die Juroren erst kurz vor Weihnachten.

Um so erfreulicher waren die Ergebnisse für unsere beiden Blender. Susanne's Werk „Wahre Helden“ bekam im Salon Regensburg eine Bronzemedaille und beim Salon Köln und in St. Pölten je ein Diplom. Ebenfalls ein Diplom gab es für die Serie „Dunkle Tage“ in Regensburg. Zusammen mit „Hotelstories“ erzielte sie 11 von 12 möglichen Wertungen. Joachim kam mit seinen drei Serien „Holzverbindungen“, „Boule“ und „Auf Spurensuche“ auf insgesamt 8 Annahmen, ebenfalls ein gutes Ergebnis.

72 Teilnehmer hatten sich mit 197 Kollektionen beteiligt. In der Gesamtwertung landeten Susannes Werke auf den Plätzen 5, 8 und 19, Joachim fand sich auf 12, 44 und 59 wieder (jeweils korrigierte Zählweise mit Berücksichtigung von doppelt vergeben Plätzen).

**Tabelle der Iris- und Retinapunkte sowie der erreichten Titel unserer Blender**

Stand: 21.12.2019	Titel	Irispunkte	Verliehene Auszeichnung	Retinapunkte	Verliehene Auszeichnung
<b>Gerhard Grimm</b>		53	Irisnadel in Silber	17	Retinanadel in Bronze
<b>Peter Jung</b>	EFIAP	39	Irisnadel in Bronze	24	Retinanadel in Silber
<b>Steffen Jung</b>	EFIAP, GDT	42	Irisnadel in Silber	37	Retinanadel in Gold
<b>Susanne Jung</b>	MDVF, MFIAP, EFIAP/b	107	<b>Irismedaille in Silber</b>	65	<b>Meister des DVF</b>
<b>Andreas Knapp</b>	AFIAP	13	—	22	Retinanadel in Silber
<b>Anna Kohl</b>	AFIAP	15	—	24	Retinanadel in Silber
<b>Thomas Lief</b>		—	—	4	—
<b>Rainer Müller</b>	KDVF, EFIAP /s	79	Irisnadel in Silber	45	<b>Künstler des DVF</b>
<b>Theresia Müller</b>	AFIAP	38	Irisnadel in Bronze	29	Retinanadel in Silber
<b>Joachim Schmitt</b>	KDVF, EFIAP /p	82	<b>Irismedaille in Bronze</b>	44	<b>Künstler des DVF</b>
<b>Carsten Schröder</b>	KDVF, EFIAP	56	Irisnadel in Silber	45	<b>Künstler des DVF</b>
<b>Norbert Weber</b>	AFIAP	8 *	—	9 *	*
<b>Wessela Klaus</b>		25	Irisnadel in Bronze	19	Retinanadel in Bronze

\* Eine große Anzahl erreichter Punkte von Norbert Weber wurden wegen vorübergehenden Austritts aus dem DVF annulliert.

# Wettbewerbserfolge 2019

## 1st Photo Competition "Boka Photo 2018", Herzeg Novi (Montenegro)

Andreas Knapp 3 Annahmen mit Medaille

## Zeitungsleserwettbewerb Blende 2018 - Bundesendausscheidung, Frankfurt

Carsten Schröder 35. Platz, Medaille und Sachpreise

Joachim Schmitt 93. Platz, Medaille und Sachpreise

## International Exhibition of Photography „Mental Health 2018“, Teheran (Iran)

Joachim Schmitt 3 Annahmen



Joachim Schmitt - Beutetunnel

Zeitungsleserwettbewerb Blende 2018 - Bundesendausscheidung  
93. Platz, Medaille und Sachpreise

## Leserwettbewerb fotoMAGAZIN, Thema Wasser

Carsten Schröder 2. Platz

## Leserwettbewerb fotoMAGAZIN 3/2019, Thema Foodfotografie

Carsten Schröder 10. Platz

## DVF / Olympus Sonderwettbewerb „Emotions“

Rainer Müller 3. Platz plus 2 Annahmen

Joachim Schmitt 1 Annahme

## Fotowettbewerb „Storytelling“ der Zeitschrift „Digital photo“

Carsten Schröder 2. Platz

## Fotoforum Award 2/2019 „Tiere“, Münster (Deutschland)

Steffen Jung 1 Annahme,  
1 Besondere Anerkennung

Carsten Schröder 1 Annahme

Andreas Knapp 1 Annahme



Andreas Knapp - Ink in Water 030

FIAP Silbermedaille beim 1st Photo Competition "Boka Photo 2018", Herzeg Novi (Montenegro)



Rainer Müller - Mother

3. Platz und Sachpreis beim DVF / Olympus Fotowettbewerb  
„Emotion“ (Deutschland)

Urkunde Deutsche Fotomeisterschaft 2019 in Kaufbeuren



**Rainer Müller - Paris**

Urkunde bei der Süddeutschen Fotomeisterschaft 2019 Laupheim



**Joachim Schmitt - Gruen gewinnt**

NY1 Bronze Medaille beim Ecuador - 1st International Photography Art Festival 2019, Bibliana (Ecuador)

**Ecuador - 1st International Photography Art Festival, Biliana (Ecuador)**

Joachim Schmitt 12 Annahmen mit Medaille

**German International Photocup 2019 (Deutschland)**

Clubwertung 7. Platz für die Blende 11

Autorenwertung 12. Platz Andreas Knapp  
15. Platz Theresia Müller und Steffen Jung

Rainer Müller 20 Annahmen mit Medaille und 3 Urkunden

Theresia Müller 19 Annahmen mit Medaille und Urkunde

Andreas Knapp 12 Annahmen mit Medaille und Urkunde

Steffen Jung 14 Annahmen mit Medaille

Joachim Schmitt 30 Annahmen mit Urkunde

Carsten Schröder 10 Annahmen mit Urkunde

Peter Jung 15 Annahmen

Norbert Weber 9 Annahmen

Gerhard Grimm 7 Annahmen



**Rainer Müller - sie kommen**

GIP Medaille beim German International Photocup, Salon Baden-Württemberg (Deutschland)



**Andreas Knapp - Golden Rabbit**

Urkunde beim Cross Continental Circuit 2019 (Deutschland, Indonesien und Südafrika)



**Joachim Schmitt - Pferd schlägt Bauer**

Honorable Mention beim Bundoran 2019, Bundoran (Irland)



**Rainer Müller - Pfalzblick**

GIP Honorable Mention beim German International Photocup, Salon Niedersachsen (Deutschland)

**Trierenberger Super Circuit und Special Themes  
Circuit (Österreich)**

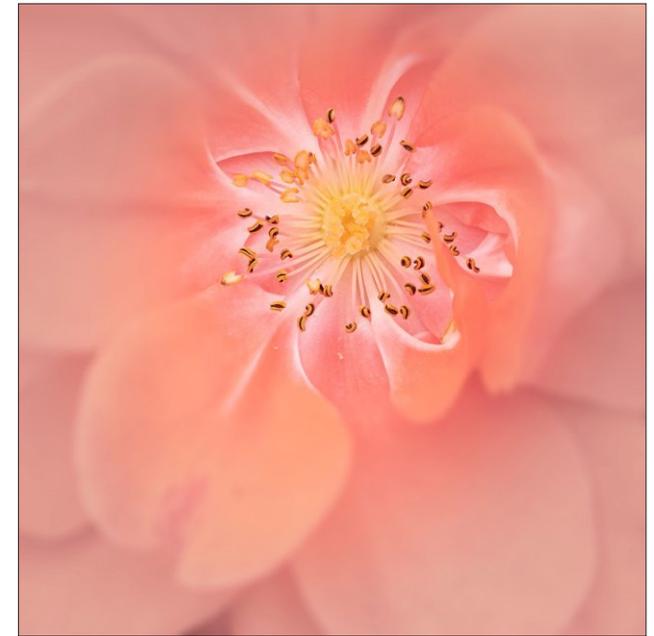
Rainer Müller            81 Annahmen  
Steffen Jung            66 Annahmen

**I. International Salon of Photography - Zanzibar  
2019 (Sansibar)**

Joachim Schmitt        7 Annahmen



**Steffen Jung - frühstück im Licht**  
GIP Medaille beim German International Photocup,  
Salon Niedersachsen (Deutschland)



**Rainer Müller - pink flower**  
GIP Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Nordrhein-Westfalen (Deutschland)



**Andreas Knapp - Chateau Lumiere Bad**  
GIP Medaille beim German International Photocup,  
Salon Baden-Württemberg (Deutschland)



**Carsten Schröder - Beim Friseur**  
GIP Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Nordrhein-Westfalen (Deutschland)

**New York Manhattan 2019, New York (USA)**

Joachim Schmitt        5 Annahmen mit Medaille

**Fotoforum Award 3/2019 "Landschaft", Münster  
(Deutschland)**

Steffen Jung            2 Annahmen  
Joachim Schmitt        2 Annahmen  
Andreas Knapp        1 Annahme  
Carsten Schröder      1 Besondere Anerkennung



**Andreas Knapp - Anschluss 252**  
GIP Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Hessen (Deutschland)  
Urkunde Deutsche Fotomeisterschaft 2019 Kaufbeuren



**Joachim Schmitt - Hochsprung Frauen 2019A**  
Salon Award beim Great British Super Digital Circuit -  
Salon South Coast (England)  
Honorable Mention beim Great British Super Digital Circuit -  
Salon Calder (England)  
Honorable Mention beim Great British Super Digital Circuit -  
Salon Solway (England)

**Deutsche Fotomeisterschaft 2019 Kaufbeuren**

Clubwertung:	2. Platz für die Blende 11
Autorenwertung:	12. Platz Susanne Jung
	25. Platz Andreas Knapp
Susanne Jung	5 Annahmen mit Medaille
Norbert Weber	2 Annahmen mit Medaille
Andreas Knapp	4 Annahmen mit Urkunde
Rainer Müller	3 Annahmen mit Urkunde
Steffen Jung	2 Annahmen
Peter Jung	1 Annahme
Theresia Müller	1 Annahme
Joachim Schmitt	1 Annahme

**Fotoforum Award 4/2019 „Menschen“, Münster (Deutschland“**

Joachim Schmitt	1 Annahme, 2 Bes. Anerk.
Carsten Schröder	1 Annahme, 1 Bes. Anerk.
Andreas Knapp	1 Annahme

**Emscherbruchpokal 2019, Borbeck (Deutschland)**

Susanne Jung	3 Annahmen m. 2 Urkunden
Joachim Schmitt	2 Annahmen
Rainer Müller	1 Annahme
Peter Jung	1 Annahme



**Susanne Jung - Womanizer**

Medaille Deutsche Fotomeisterschaft 2019 in Kaufbeuren

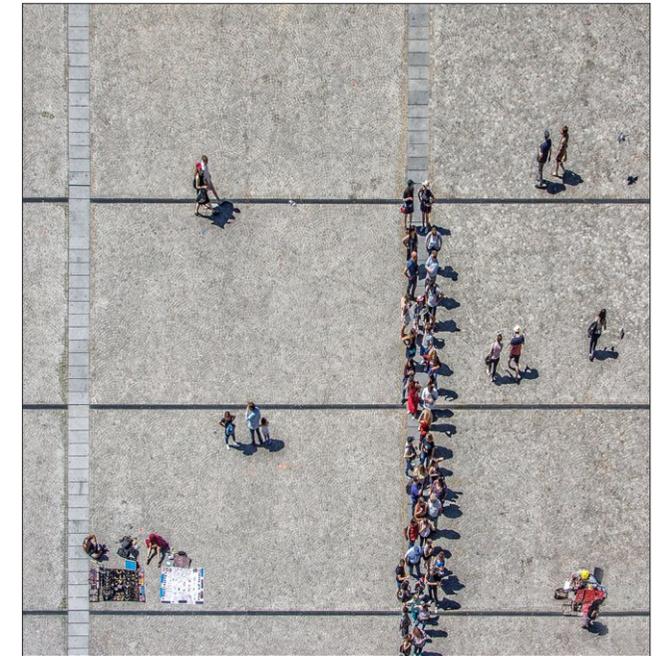


**Norbert Weber - Museum**

Medaille Deutsche Fotomeisterschaft 2019 in Kaufbeuren

**4th Sonar Bangla International Salon 2019, Kalkutta (Indien)**

Andreas Knapp 6 Annahmen



**Joachim Schmitt - Die Schlange endet hinten**

Honourable FIAP Mention beim 1st Red Rock International Photo Contest 2019, Déifferdeng (Luxembourg)



**Susanne Jung - Wahre Helden**

Bronzemedaille beim 15. International Collections Circuit 2019 (Salon Regensburg) und je eine Urkunde bei den Salons Köln und St. Pölten



**Joachim Schmitt - Zwei Meter einundzwanzig**

Honorable Mention beim Bundoran 2019, Bundoran (Irland)

**Suddeutsche Fotomeisterschaft 2019 Laupheim**

Clubwertung	1. Platz für die Blende 11
Autorenwertung:	3. Platz Rainer Müller
	5. Platz Peter Jung
Rainer Müller	2 Annahmen mit Urkunde
Susanne Jung	1 Annahme mit Urkunde
Peter Jung	2 Annahmen
Klaus Wessela	2 Annahmen
Andreas Knapp	2 Annahmen
Steffen Jung	1 Annahme
Joachim Schmitt	1 Annahme

**The Great British Super Digital Circuit 2019**

**(England)**

Joachim Schmitt	64 Annahmen mit 5 Urkunden
-----------------	-------------------------------

**Fotoforum Award 5/2019 „Pflanzen“, Münster**

**(Deutschland)**

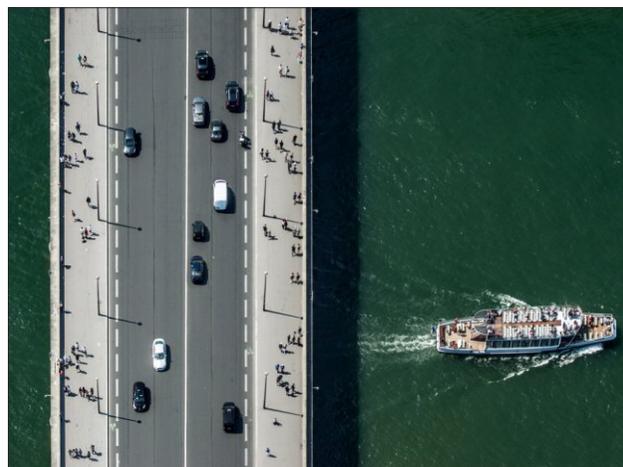
Steffen Jung	2 Annahmen
Andreas Knapp	1 Annahme
Joachim Schmitt	1 Annahme

**Bundoran 2019, Bundoran (Irland)**

Joachim Schmitt	22 Annahmen mit Medaille und 3 Urkunden
-----------------	--

**F2 Circuito 2019 (Argentinien und Chile)**

Joachim Schmitt 17 Annahmen



**Joachim Schmitt - Seinebrücke**

GIP Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Baden-Württemberg (Deutschland)



**Rainer Müller - Eagle**

GIP Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Hessen (Deutschland)



**Susanne Jung - Überkreuz**

Urkunde bei der Süddeutschen Fotomeisterschaft 2019  
in Laupheim

**7th Luxembourg International Digital Contest,  
Luxembourg (Luxembourg)**

Joachim Schmitt	3 Annahmen
-----------------	------------

**Raffles Photo Awards 2019 (Singapur)**

Joachim Schmitt	3 Annahmen
-----------------	------------

**Lanterna Magica Small Prints 2019, Vodskov  
(Dänemark)**

Andreas Knapp	5 Annahmen
---------------	------------

**CEWE Photo Award 2019, Oldenburg (Deutschland)**

Rainer Müller 2 Platzierungen + Sachpr  
Joachim Schmitt 2 Platzierungen + Sachpr.  
Carsten Schröder 2 Platzierungen + Sachpr.  
Theresia Müller 1 Platzierung + Sachpr.

**Fotoforum Award 6/2019 „Spezial“, Münster (Deutschland)**

Andreas Knapp 3 Annahmen  
Steffen Jung 1 Annahme  
Joachim Schmitt 3 Bes. Anerkennungen



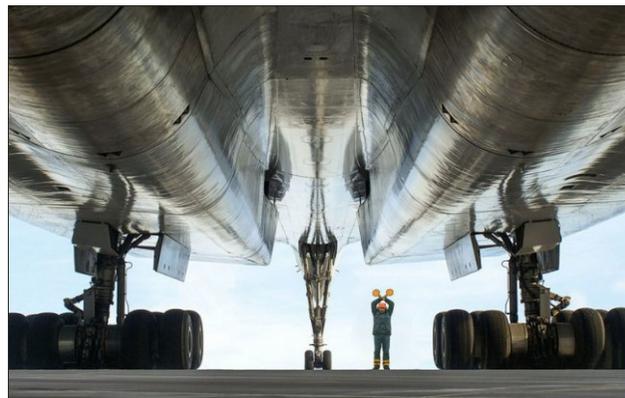
**Theresia Müller - Song of Birds**

GIP Medaille beim German International Photocup,  
Salon Niedersachsen (Deutschland),  
GIP Honorable Mention beim German International Photocup,  
Salon Nordrhein-Westfalen (Deutschland)



**Joachim Schmitt - Froschlocken**

Honorable Mention beim Bundoran 2019, Bundoran (Irland)



**Joachim Schmitt - Angekommen**

Honourable Mention beim Great British Super Digital Circuit -  
Salon Penrith (England)

**1st Red Rock International Photo Contest 2019,  
Déifferdeng (Luxembourg)**

Joachim Schmitt 4 Annahmen mit Urkunde

**Osprey Circuit 2019 (Bhutan)**

Joachim Schmitt 29 Annahmen

**Cross Continental Circuit 2019 (Deutschland,  
Indonesien und Südafrika)**

Andreas Knapp 13 Annahmen mit Urkunde



**Joachim Schmitt - Morning Cry**

Salon Silbermedaille beim Bundoran 2019, Bundoran (Irland)



**Joachim Schmitt - Schlammfußball 03**

Honourable Mention beim Great British Super Digital Circuit -  
Salon Hoylake (England)

**International Collections Circuit 2019, Wien,  
St. Pölten, Regensburg und Köln (Österreich und  
Deutschland)**

Susanne Jung

11 Annahmen mit Medaille  
und 3 Urkunden

Joachim Schmitt

9 Annahmen